

Aula Kantonsschule Zug

Eine neue Ära beginnt

Der Zuger Singkreis hat einen neuen Dirigenten. Mit ihm schlägt sie eine Brücke zwischen der Ukraine und der Schweiz.

Der Zuger Singkreis wurde vor gut 25 Jahren von Markus Etterlin gegründet und ist schon lange ein fester Bestandteil der Zuger Kulturszene. Er pflegt sehr unterschiedliche Stilrichtungen zwischen Kirchenmusik, Klassik, Volksmusik, Pop und Jazz und hat auch schon erfolgreich szenische Programme verwirklicht. Im Frühling 2009 wurde der langjährige Dirigent Paul-André Läng mit einem aufwendigen Konzert verabschiedet. Gleichzeitig trat ein grosser Teil des bisherigen Vorstandes zurück, der den Chor über viele Jahre umsichtig geführt hatte. Der neue Vorstand unter der Leitung von Brigitta Matti Hofmann wird die Pflege der vielfältigen musikalischen Stilrichtungen weiterführen. Diese Absicht wird auch vom neuen Dirigenten, Bohdan Shved, unterstützt.

Bohdan Shved, 1973 geboren in Lwiw, Ukraine, begann sein Musikstudium als Flötist und Pianist an der Musik-Akademie seiner Heimatstadt. 1997 schloss er das Studium als Opern- und Sinfonieorchesterdirigent ab. Weitere Studien führten ihn ans Mozarteum in Salzburg und nach Leipzig. Er wirkte als erfolgreicher Orchestererzieher in diversen Orchestern in Deutschland und sammelte erste Erfah-



Der neue Dirigent Bohdan Shved (sitzend) und der Zuger Singkreis.

BILD PD

rungen im professionellen Opernbetrieb als Dirigent. Gastdirigate führen ihn in verschiedene Länder. Seit 2004 ist er jeweils im Winter Assistent von Kirill Petrenko für die Produktion einer Tschaikowski-Oper an der Opéra de Lyon. Sein besonderes Interesse gilt der Realisierung eigener gattungs- und grenzübergreifender Musik- und Kulturprojekte. 2005 gründete er das Vokalensemble Ars Leonis Basel. Er initiierte verschiedene Kooperationsprojekte von Musikern aus der Schweiz und der Ukraine. Seit Mai 2009 ist er Dirigent des Zuger Singkreises.

Mehrfache Preisträger

Die neue Ära im Zuger Singkreis beginnt mit einem Treffen der Kulturen aus der Schweiz und der Ukraine. Der Zuger

Singkreis empfängt das Vokal-sextett Pikkardische Terz aus der westukrainischen Stadt Lwiw. Das Vokalensemble Pikkardische Terz ist ein Männersextett. In ihrer Heimat gehören sie zu den bekanntesten Pop-Vokalensembles und sind mehrfache Preisträger ukrainischer und internationaler Wettbewerbe. Sie gewinnen zunehmend an internationaler Anerkennung. Ihr breit gefächertes Repertoire reicht von Meisterwerken aus dem 17. bis zum 19. Jahrhundert, über Volkslieder bis hin zu Pop und Rock. Die meisten Stücke sind selbst arrangiert.

● **Zuger Singkreis:** Alleluja, freut euch alle! Ukrainische Weihnachten und Drei Könige beim Zuger Singkreis. Freitag, 8. Januar, und Samstag, 9. Januar, jeweils um 20 Uhr in der Aula Kantonsschule Zug. Nach dem Konzert: Apéro.